



Protokoll zur Schulkonferenz

Schuljahr 2007/08

27. November 2007

19:00 – 21:45

Großraum 49 im Geschwister-Scholl-Gymnasium

TOP 1 Begrüßung, Formalia

Die Schulleitung begrüßt die anwesenden Mitglieder der Schulkonferenz. Das von Romina Plonsker erstellte Protokoll zur Schulkonferenz vom 23. März 2007 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Informationen der Schulleitung

- Die Schulleitung informiert die Schulkonferenz über den Stand der Unterrichtsversorgung und die aktuellen und geplanten Stellenausschreibungen.
- Die Schulleitung informiert die Schulkonferenz über die Bewerbung des GSG für das „Gütesiegel Individuelle Förderung“, mit dem Schulen ihre Anstrengungen um die individuelle Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler dokumentieren. Mit der Auszeichnung soll eine gelingende Praxis der individuellen Förderung wertgeschätzt werden. Das Bewerbungsverfahren wird voraussichtlich im Frühjahr 2008 beendet sein. Mit dem Erhalt des Siegels wird das GSG im Schuljahr 2008/09 mit einer zusätzlichen halben Lehrerstelle gefördert (weitere Informationen unter www.schulministerium.nrw.de). Die Bewerbung für das „Gütesiegel Individuelle Förderung“ wird von der Schulkonferenz zustimmend zu Kenntnis genommen.
- Die Schulleitung informiert die Schulkonferenz darüber, dass das GSG zu dem Netzwerktreffen „Blick über den Zaun“ eingeladen wurde. In diesem Netzwerk sind momentan bundesweit 54 sehr unterschiedliche Schulen aller Schularten in staatlicher wie in freier Trägerschaft zusammengeschlossen, die sich durch ihr besonderes pädagogisches Engagement auszeichnen. Frau Lindner und Herr Niessen werden als Vertreter des GSG der Einladung zu dem Netzwerktreffen in Neukirchen nachkommen. Die Schulkonferenz begrüßt den Beitritt des GSG zu dem Netzwerk „Blick über den Zaun“.
- Die Schulleitung informiert die Schulkonferenz über die Ergebnisse der Zentralen Prüfungen in den Jahrgangsstufen 8 und 10 sowie über den Verlauf des Zentralabiturs.

TOP 3 Geschäftsordnung und Wahlordnung für die Schulmitwirkungs-gremien

- Die Schulkonferenz beschließt einstimmig, dass zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern der Schulkonferenz jeweils fünf Stellvertreter gewählt werden.
- Die Schulkonferenz beschließt einstimmig die Annahme der vorliegenden Geschäfts- und Wahlordnung für die Schulmitwirkungs-gremien.

TOP 4 Noten für Arbeits- und Sozialverhalten

Das von Herrn Schepanek vorgestellte Konzept zum Umgang mit den so genannten Kopfnoten in der Sek. I und II wird von der Schulkonferenz einstimmig angenommen.

TOP 5 Konzept Individuelle Förderung 7-9

Die Schulleitung stellt das im Rahmen der G8-Umstellung geforderte Konzept für die Individuelle Förderung für die Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 9 vor. Die Schulkonferenz beschließt einstimmig die Annahme des Konzepts.

TOP 6 Ganzttag / Stunden- und Pausenraster

Die Schulkonferenz bestätigt einstimmig folgende Empfehlungsbeschlüsse der Lehrerkonferenz:

- Bewältigung der steigenden Wochenstunden durch den partiellen Ganzttag (zwei feste Ganztage pro Woche).
- An den Ganztagen soll die obligatorische Mittagspause von allen Schülerinnen und Schülern gleichzeitig begangen werden.

TOP 7.1 Aufstockung der so genannten „Kulturmark“ von 3,- auf 4,- Euro

Der Antrag der Schulleitung zur Aufstockung der „Kulturmark“ um einen Euro wird von der Schulkonferenz einstimmig angenommen.

TOP 7.2 Dresscode am GSG

Die Schulkonferenz hat auf ihrer letzten Sitzung im Frühjahr 2007 die Schulleitung damit beauftragt, eine Arbeitsgruppe zur Frage angemessener Kleidung in der Schule zu initiieren. Das aus Schülern, Eltern und Lehrern zusammengesetzte Gremium bittet darum, seine Vorlage zum Thema „Dresscode“ auf die Schulkonferenz im März zu vertagen. Der Vorschlag des Gremiums zur Vertagung wird von der Schulkonferenz zustimmend zu Kenntnis genommen.

TOP 8 Informationen der SV

- Die Schülersprecherin Romina Plonsker informiert die Schulkonferenz über das von der SV initiierte Projekt „Schule ohne Rassismus“, dem zu diesem Zeitpunkt bereits 87% der Schülerschaft zugestimmt haben. Die Schulkonferenz begrüßt das Engagement der SV und stellt sich uneingeschränkt hinter das Projekt „Schu-

le ohne Rassismus“ (weitere Informationen unter www.schule-ohne-rassismus.de).

- Die Schülersprecherin Romina Plonsker informiert die Schulkonferenz darüber, dass die SV die Abschaltung des Gongs nicht unterstützt und bittet um eine Evaluierung dieser Maßnahme auf der nächsten Schulkonferenz.

TOP 9 Informationen der Schulpflegschaft

- Die Schulpflegschaftsvorsitzende Frau Blume stellt der Schulkonferenz die neuen Mitglieder der Schulpflegschaft vor.
- Frau Blume informiert darüber, dass das Gremium, welches sich mit dem Zustand der Schultoiletten beschäftigt, wieder aktiv ist.
- Frau Blume informiert die Schulkonferenz über den Besuch des Treffens der Landeselternschaft.

TOP 10 Verschiedenes

- Die Elternschaft regt eine Diskussion über die Höhe der Beiträge und die Ziele von Tagesausflügen am GSG an. Auf Antrag von Frau Rudzki beschließt die Schulkonferenz einstimmig, die verantwortlichen Vertreter der Fahrtenkoordination mit der Erarbeitung eines Vorschlags zur Wiedervorlage an die Schulkonferenz zu beauftragen.
- Die Elternschaft bittet Schulleitung und Lehrerschaft auf die Einhaltung des Datenschutzes, vor allem bei der Weitergabe von Klassenlisten, noch genauer als bisher zu achten.
- Die Schulleitung verweist auf die neu gestaltete Homepage.
- Die Schulleitung informiert über das Engagement der Schule in Hinblick auf die Amokprävention und betont, dass ein offenes, Vertrauen förderndes Schulklima und eine funktionierende Beratung die wichtigsten Säulen für eine Verhinderung bzw. frühzeitige Erkennung von gezielter Gewalt und Amok sind.

Die nächste Schulkonferenz findet am 10. März 2008 statt.